

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 44 (1966)
Heft: 11

Rubrik: Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VEREINSMITTEILUNGEN

Birsfelden

Unser Verein führt auch dieses Jahr wieder einen *Lottomatch* durch. Datum: Samstag, 3. Dezember 1966. Mitglieder, die sich zur Mithilfe zur Verfügung stellen können, wollen sich bitte bei unserem Kassier F. Schaub, Tel. 24 16 37, melden.

Montag, 5. Dezember, 20 Uhr wird sich Sankt Niklaus mit vielen Überraschungen im Rest. «Hirschen» in Birsfelden einfinden. Zu diesem gemütlichen Abend laden wir unsere Mitglieder recht herzlich ein.

Der Vorstand hat infolge des mageren Pilzvorkommens auf eine Herbstexkursion verzichtet. Wir hoffen dabei auf Ihr Verständnis. Das Winterprogramm wird Ihnen mittels Zirkular noch bekanntgegeben.

Chur

Monatsversammlung Montag, 28. November, 20 Uhr im Rest. «Blaue Kugel», Chur. Zum Abschluß des Pilzjahres 1966 werden im Laufe dieses Jahres gemachte Diapositive gezeigt.

Dietikon

Montag, den 14. November: *letzter Bestimmungsabend*, 20 Uhr.

Samstag, den 26. November: *Diskussionsabend* (Schluß-Jaß), 20 Uhr, im Vereinslokal.

Wir ersuchen unsere Mitglieder, diese letzte Veranstaltung des ablaufenden Vereinsjahres nicht zu versäumen; wir gewärtigen Vorschläge und Anregungen in bezug auf das kommende Pilzjahr.

Amt Entlebuch und Wolhusen

Das *Pilzlertreffen* vom 16. Oktober im Hübeli bei Hergiswil gehört der Vergangenheit an. Es war erfreulich, daß zirka 45 Mitglieder den Weg ins Hinterland fanden. Der Ortsgruppe Willisau-Hergiswil sei an dieser Stelle nochmals ein besonderes Lob ausgesprochen für den Spatz mit Suppe.

Bitte Adreßänderungen oder andere Unregelmäßigkeiten dem Präsidenten oder Aktuar schriftlich mitteilen.

Langenthal

Unsere Pilzausstellung und Pastetlitag 1966 gehören wiederum der Vergangenheit an. Trotz Pilzmangels wurden etwas über 200 Arten Pilze ausgestellt. Kollege G. Stäuble aus Horgen hatte in speditiver Bestimmungsarbeit eine

schöne Ausstellung zusammengestellt. Sie war ein voller Erfolg.

In einem Rundgang durch die Ausstellung wußte G. Stäuble alle Anwesenden in den Bann der Pilze zu ziehen. Auf humorvolle Weise machte er den Besuchern die Pilze bekannt. Herr Hans Ischi, Gemeindepräsident von Langenthal, und seine Gattin ließen es sich nicht nehmen, bei diesem Rundgang mit dabei zu sein. Herr Ischi dankte Kollege Stäuble für seine Arbeit.

All denen, die sich irgendwie an der Ausstellung oder in der Küche nützlich gemacht haben, im besondern auch den Frauen, möchte der Vorstand herzlich danken.

Unser Wirt Walter Pfenninger präparierte wiederum die Pilzpastetli so gut, daß sie reißenden Absatz fanden. Manch einer kam zu spät und mußte seinen Hunger ohne Pilzpastetli stillen. Klagen über Bauchweh hörte man nicht.

Es sei an dieser Stelle nochmals wiederholt, daß wir Pilzler uns jeden Mittwochabend im Rest. «Neuhüsli» treffen. Auch die Frauen der Mitglieder sind herzlich willkommen. Bitte kommt recht zahlreich, damit die Bande der Freundschaft enger geknüpft werden können.

Luzern

Während der Wintermonate jeden Montag freie Zusammenkunft im Rest. «Helvetia».

Sonntag, 4. Dezember, «*Chlaustag*» in der Hütte mit dem traditionellen «Lozärner Lächueche mit Nidle». Wir hoffen auf rege Beteiligung. Chlaussäckli und «Sündenzettel» für die Kinder können vor dem Erscheinen des Samichlaus dem Hüttenobmann abgegeben werden, bis zirka 14 Uhr.

Montag, 12. Dezember, Jakob Wespi plaudert über seine Ferienreise: «Kreuz und quer durch die Türkei» (mit Lichtbildern).

Voranzeige: *Generalversammlung* Samstag, 21. Januar 1967. Persönliche Einladungen folgen. Reservieren Sie sich schon heute diesen Abend.

March

Die mit viel Optimismus gewagte *Pilzausstellung* wurde von Erfolg gekrönt. Wegen der spärlichen Pilzflora mußten heuer unzählige Kilometer gewandert werden, um für eine Ausstellung genügend Material zusammenzutragen. Doch wir hatten Glück. Wir haben ein

1 Herrn W. Schärer-Bider
Gotthardstrasse 46

A.Z.
3018 Bern

4054 Basel

Trüpplein unentwegte Idealisten, die keine Mühe scheuten.

Im «Boten der March und Höfe» erschien ein größerer Bericht über unsere Ausstellung, betitelt «Aufschlußreiche Pilzausstellung in Lachen». Er erwähnte, daß 153 Blätterpilze, 22 Röhrlingsarten und 38 verschiedene andere Arten vertreten waren. Ferner, daß von der Restaurationsküche der feine Duft der mit Nuxo-Fett gekochten Pilzpasteten in den Ausstellungssaal hinüberroch. Auch darf nicht unerwähnt bleiben, daß jeder Besucher ein Münsterli vom bewährten Aeschbach-Kräuteressig erhielt.

Wir möchten allen jenen, welche zum guten Gelingen der Ausstellung beigetragen haben, recht herzlich danken. Und dies besonders den zwei Glarner Pilzfreunden, den Herren Grimm und Hofer, welche für uns den ganzen Samstag opferten, und wie schon oft unserm Vereinsbegründer Godi Stäubli.

Mit der Exkursion vom 23. Oktober, welche von 16 Personen besucht wurde, schloß das diesjährige Herbstprogramm ab.

St. Gallen

20., evtl. 27. November: *Halbtagestour* nach dem Roggwilerwald. Leiter: Th. Meyer, Telefon 229310. Treffpunkt für Bahnbenützer und Motorisierte 8.20 Uhr, Bahnhof Roggwil. St. Gallen HB ab 8.06 Uhr. Rückkehr nach Belieben.

4. Dezember: *Halbtagestour* nach dem Tübachwald. Leiter: W. Karrer, Tel. 249058. Treffpunkt für Bahnbenützer und Motorisierte Bahnhof Mörschwil, 9.05 Uhr. St. Gallen HB ab 8.53 Uhr. Rückfahrt ab Mörschwil 11.05 oder 12.48 Uhr.

Am 14. November werden wir für dieses Jahr den letzten Pilzbestimmungsabend durchführen.

Winterthur

Bald ist wieder ein Jahr vorüber, und wir laden Sie ein, an unserer letzten Versammlung dieses Jahres am 21. November, 20 Uhr, im Vereinslokal Rest. «Reh» recht zahlreich teilzunehmen.

Sicher wird Ihnen Herr K. Kübler mit seinem *Lichtbildervortrag* «Schönheiten im Zürcher Weinland» Freude bereiten. Vielleicht haben Sie auch irgendwelche Vorschläge für das Winterprogramm, die wir gerne entgegennehmen.

Zürich

Montag, 5. Dezember, 20.15 Uhr, findet in unserem Vereinslokal, Hotel «Hinterer Sternen» beim Bellevue in Zürich 1, unsere letzte *Monatsversammlung* in diesem Jahr statt.

Wie seit Jahren üblich, führen wir an diesem Abend wieder einen kleinen Pilzbestimmungswettbewerb anhand von Farbdias durch. Eine Anzahl Teilnehmer mit guten Resultaten erhalten kleine nützliche Preise. Reservieren Sie sich den Abend für diesen fröhlichen und gleichzeitig doch sehr lehrreichen Anlaß.

Ab der letzten Monatsversammlung in diesem Jahr sind zwischen den zukünftigen Monatsversammlungen im neuen Jahr bis zum Wiederbeginn der Pilzseason 1967 einzelne Pilzbestimmer und Vorstandsmitglieder jeden Montagabend von 20 bis 22 Uhr im kleinen Säli in unserem Vereinslokal zu treffen und stehen jedermann für allfällige Fragen unsere Sache betreffend zur Verfügung.

Denken Sie auch an die Möglichkeit der Benützung unserer Vereinsbibliothek. In der Dezembernummer dieser Zeitschrift hoffen wir Ihnen dann unser Winterprogramm bekanntgeben zu können.

Zurzach und Umgebung

Unsere *Generalversammlung* findet Samstag, 3. Dezember, 20.15 Uhr im Rest. «Schlüssel» in Zurzach statt; Traktanden: die statutarischen. Eventuelle Anträge zuhanden der Generalversammlung sind bis 25. November an den Präsidenten zu richten.

Der Vorstand bittet alle Mitglieder, dieses Datum zu reservieren. Eine separate Einladung mit Traktandenliste wird jedem Mitglied zugestellt. Wir erwarten ein vollzähliges und pünktliches Erscheinen.